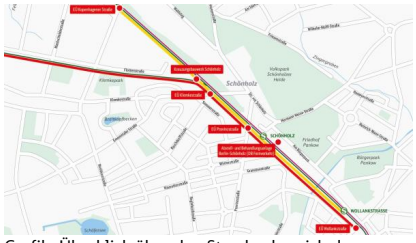
Komplexe Arbeiten im Berliner Norden



Grafik: Überblick über den Streckenbereich der zu realisierenden Arbeiten (Juli 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Die Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ aus Blickrichtung Süden (Juli 2023) [Quelle: Martin Kaule]

Das Eingangsportal zum S-Bahnhof Wollankstraße (Mai 2023) [Quelle: DB Netz AG]

Zwischen dem Bahnhof Bornholmer Straße und den Bahnhöfen Berlin-Wilhelmsruh und Berlin Alt-Reinickendorf führen wir in den nächsten Jahren mehrere Bauarbeiten teilweise parallel aus. Wir bündeln diese Arbeiten, um die Auswirkungen auf Anwohnende und Reisende so gering wie möglich zu halten. Wir haben die Arbeiten in drei Abschnitte zusammengefasst.

Projekt

Der erste Bereich umfasst die Eisenbahnüberführung (EÜ) am Bahnhof Wollankstraße und die Elektrifizierung der Anbindung der künftigen Abstellanlage „Schönholz“. Im zweiten Abschnitt werden die Brücken „Provinzstraße“, „Klemkestraße“ und „Kopenhagener Straße“ sowie das Kreuzungsbauwerk „Schönholz“ zusammengefasst.

EÜ „Wollankstraße“ und Elektrifizierung der Anbindung der künftigen Abstellanlage „Schönholz“

Die 1901 errichtete Brücke „Wollankstraße“ befindet sich zwischen den Bahnhöfen Bornholmer Straße und Wollankstraße. Die EÜ führt auf einem Brückenelement zwei Gleise der S-Bahn-Strecke Berlin Gesundbrunnen – Oranienburg und auf einem weiteren Brückenelement ein Gleis der früheren Fernbahnstrecke Berlin – Stralsund über die Wollankstraße. Da die Überbauten altersbedingte Schäden aufweisen, ersetzen wir sie durch einen Neubau für die S- und die Fernbahn. Dadurch erhalten wir die Verfügbarkeit und Leistungsfähigkeit des Bauwerks langfristig aufrecht.

Beim Neubau der EÜ beachten wir auf Wunsch des Landes Berlin auch einen möglichen Ausbau der Wollankstraße für eine Straßenbahn. Die Brücke müsste dafür eine Höhe von mindestens 4,7 Metern haben. Bisher ist die Brücke 4,25 Meter hoch. Daher berücksichtigen wir beim Neubau eine perspektivische Straßenabsenkung zur Herstellung dieser Höhe.

Teil des Projekts ist auch die Erweiterung der Personenunterführung am Bahnhof Wollankstraße im Auftrag des Senats. Dadurch verbessern wir den Durchgang zwischen den Stadtteilen und den Zugang zum Bahnsteig.

Im Rahmen des Projekts „i2030 – Mehr Schiene für Berlin und Brandenburg“ ist zudem ein zweigleisiger Ausbau der Fernbahnstrecke vorgesehen. Dadurch kann die Kapazität auf der Strecke gesteigert werden, sodass diese dem prognostizierten Anstieg des Verkehrsaufkommens gerecht wird. Wir beziehen auch die geplante Zweigleisigkeit der Fernbahn ein und stellen das vorhandene Gleis deshalb im Rahmen der Erneuerung teilweise in neuer Lage her.

Im Rahmen des Vorhabens wurde unter der Berücksichtigung der perspektivischen Zweigleisigkeit der Fernbahn sowie dem damit verbundenen höheren Verkehrsaufkommen eine schalltechnische Untersuchung (STU) erstellt. Da das Errichten von Lärmschutzwänden dabei als wirkungsvoll eingeschätzt wurde, bauen wir diese im

Zusammenhang mit dem Bauvorhaben. Wir errichten die vier Lärmschutzwände parallel zu den außenliegenden Streckengleisen. Dabei bauen wir westlich der S-Bahn-Strecke 1.330 Meter Lärmschutzwände (circa von der EÜ „Wilhelm-Kuhr-Straße“ bis 1.010 Meter hinter der EÜ „Grüntaler Straße“). Östlich der Fernbahnstrecke errichten wir die Lärmschutzwände auf einer Länge von 760 Metern (circa von der EÜ „Wilhelm-Kuhr-Straße“ bis an die EÜ „Grüntaler Straße“). Entsprechend der STU werden die Lärmschutzwände unterschiedlich hoch sein. Die Farbgebung aller sichtbaren Stahlbauteile und der Lärmschutzwandelemente stimmen wir mit der Stadt Berlin ab.

Zudem wird parallel die Oberleitung für eine elektrifizierte Einfahrt der Intercity-Express-Züge in die künftige Abstellanlage in Berlin-Schönholz auf der Fernbahnstrecke errichtet. Im Abschnitt Berlin Bornholmer Straße – Berlin-Schönholz stellen wir einen Anschluss an das bestehende Streckengleis in Richtung Berlin-Gesundbrunnen her.

EÜ „Provinzstraße“, „Klemkestraße“ und „Kopenhagener Straße“ sowie Kreuzungsbauwerk „Schönholz“

Die Brücken haben allesamt eine große Bedeutung für den Personennahverkehr. Sie weisen jedoch altersbedingte Schäden auf. Daher ersetzen wir sie jeweils durch einen Neubau und erhalten so die Verfügbarkeit und Leistungsfähigkeit der jeweiligen Strecken langfristig aufrecht. Zugleich wird bei den Brückenvorhaben ebenfalls der künftige Ausbau der parallellaufenden Fernbahn mit zwei Gleisen berücksichtigt.

Die ältesten Bauteile der EÜ stammen aus dem Jahr 1907. Die Brücke stellt die direkte Anbindung der Stadtteile Waidmannslust, Wittenau, Hermsdorf und Frohnau sowie der Umlandgemeinden Hohen Neuendorf, Birkenwerder und Oranienburg an das Berliner Zentrum dar.

Die EÜ besteht aus einem Bauwerk für die Fernbahn und einem weiteren Bauwerk für die S-Bahn. Die Brücke für die Fernbahn wurde 1992 erneuert. Die wesentlichen Bestandteile der S-Bahn-Brücke stammen noch aus dem Jahr 1902. Die EÜ führt die Gleise der Strecken Berlin-Gesundbrunnen – Oranienburg, Berlin-Schönholz – Kremmen sowie Berlin-Schönholz – Berlin-Reinickendorf über die Klemkestraße.

Das Bauwerk befindet sich unmittelbar südlich des Bahnhofs Berlin-Wilhelmsruh. Der Ersatzneubau dieser Brücke wird unter Berücksichtigung der Anforderungen des Vorhabens „i2030 – Mehr Schiene für Berlin und Brandenburg“ realisiert.

Zeitplan

Die Arbeiten werden in Baustufen durchgeführt und befinden sich in unterschiedlichen Planungsphasen. Von 2024 bis 2028 arbeiten wir an der Eisenbahnüberführung (EÜ) „Wollankstraße“.

Für den Neubau der Brücken im Kreuz Schönholz, bestehend aus den EÜ „Klemkestraße“, „Provinzstraße“ und „Kopenhagener Straße“ sowie dem Kreuzungsbauwerk „Schönholz“, findet die Vorplanung statt. Die darauf aufbauende Entwurfsplanung ist bis 2026 und das Erlangen des Planrechts beim Eisenbahn-Bundesamt bis 2029 vorgesehen. Der Baubeginn ist frühestens für 2030 geplant.

Anwohnerinfo

Beeinträchtigungen am S-Bahnhof Wollankstraße

Mit der Außerbetriebnahme des Fernbahngleises begannen am 15. Mai 2024 die Arbeiten im Gleisbereich. In dieser ersten von insgesamt elf Bauphasen schaffen wir unter anderem die Voraussetzungen für den

abschnittsweisen Rück- und Neubau der Überbauten über die Wollankstraße. Dafür haben wir bereits Erd- und Kabeltiefbauarbeiten, Kabelzugarbeiten und Kampfmittelsondierungen durchgeführt sowie Signale gegründet und gestellt.

Bis Oktober 2024 haben wir zunächst die Rückbauarbeiten im Bereich der **Wilhelm-Kuhr-Straße** und des **Personentunnels** ausgeführt. Dort stellten wir anschließend die Bohrpfähle als Gründung für die neuen Flügel her. Im Anschluss daran folgen mit den Betonarbeiten für die Herstellung der neuen Flügel für die Brücke verhältnismäßig leise Arbeiten.

Die nächsten lärmintensiven Arbeiten sind das Einbringen der Gründungsrohre für die Lärmschutzwände entlang der Strecke. Hier begannen wir im März 2026 sukzessive mit den Arbeiten auf der Seite der Fernbahn im Bereich des „Nassen Dreieck" (Brehmestraße/Steegerstraße). Von Juli bis August 2026 folgen die Arbeiten auf der Seite der S-Bahn (Brehmestraße/Steegerstraße) sowie die Restleistungen in der Nordbahnstraße innerhalb einer Sperrpause für den Zugverkehr.

Wir schließen die Rückbauarbeiten bis Ende 2026 vorerst ab und errichten die neuen Bauwerke. Staubentwicklungen durch Rückbauarbeiten sind erst ab März 2027 wieder zu erwarten, wenn der letzte Teil des Widerlagers unterhalb des äußeren S-Bahn-Gleises zurückgebaut wird.

Der Staubentwicklung aufgrund des Baustellenverkehrs wirken wir in den Sommermonaten mit Besprühen der Oberfläche entgegen.

Im Rahmen der Arbeiten sind auch Einschränkungen im Zugverkehr notwendig. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Reiter „Einschränkungen für Fahrgäste".

Die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen werden so gering wie möglich gehalten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen nicht gänzlich ausschließen.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Informationsveranstaltung im November 2025

Wir erneuern die Eisenbahnbrücke über die Wollankstraße. Damit wird die Brücke fit für das nächste Jahrhundert gemacht und das gesamte Umfeld des S-Bahnhofs aufgewertet.

2025 haben wir mit dem Einbau der Hilfsbrücken und dem Herstellen des Umfahrungsgleises einen wichtigen Meilenstein im Bauvorhaben erreicht. Nun können wir damit beginnen, den Ersatzneubau der Brücke und den zweiten Bahnsteigzugang zu errichten.

Dies haben wir zum Anlass genommen, im Rahmen einer Informationsveranstaltung die Hintergründe zu erläutern und einen Blick auf die nächsten Bauphasen und die damit verbundenen Sperrungen zu werfen.

Die Veranstaltung fand **am 27. November 2025** im Rathaus Pankow statt.

Die Projektleitung stellte in dem Termin den Projektstand vor.

Die auf dem Termin vorgestellte Präsentation „Eisenbahnüberführung „Wollankstraße" – Informationsveranstaltung am 27. November 2025" erhalten Sie in unserem Download-Bereich.

Sperrungen der Wollankstraße

Im Rahmen der Erneuerung der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ war die gleichnamige Straße zwischen der Schulzestraße und der Nordbahnstraße vom 29. März bis Anfang Juni 2025 nur einspurig mit Ampelregelung befahrbar.

Vom 6. Juni bis 1. Dezember 2025 folgte eine Vollsperrung der Wollankstraße. In diesem Zeitraum fanden der Aushub des Überbaus der Fernbahn sowie der Rückbau der Widerlager und das Herstellen der Baugruben statt.

Seit 2. Dezember 2025 wird die **ampelgeregelte halbseitige Straßensperrung** fortgeführt. Diese dauert **bis voraussichtlich März 2027** an.

Bitte beachten Sie, dass es zwischenzeitlich weitere temporäre Vollsperrungen geben wird. Diese werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Für den **Kfz-Verkehr** führt während der Vollsperrungen unter anderem eine **Umleitung** in **Fahrtrichtung Nord** von der Prinzenallee über die Badstraße, die Behmstraße und die Schönhauser Allee bis zur Mühlenstraße/Berliner Straße. In **Fahrtrichtung Süd** ist eine Umleitung von der Straße Breite Straße, über die Mühlenstraße/Berliner Straße und die Schönhauser Allee bis zur Bornholmer Straße eingerichtet. Von der Stadtautobahn aus führt zudem eine Umleitung über die Prenzlauer Allee und die Wisbyer Straße bis zur Bornholmer Straße.

Bitte informieren Sie sich vor Fahrtantritt über die gängigen Navigationssysteme über alternative Routen.

Der **Fuß- und Radverkehr** wird über den Personentunnel am S-Bahnhof Wollankstraße und die Wilhelm-Kuhr-Straße umgeleitet.

Zudem wird es auch Einschränkungen im Zugverkehr geben. Weitere Informationen erhalten Sie im Reiter „Einschränkungen für Fahrgäste“.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Informationsveranstaltung im November 2024

Wir erneuern die Eisenbahnbrücke über die Wollankstraße. Damit wird die Brücke fit für das nächste Jahrhundert gemacht und das gesamte Umfeld des S-Bahnhofs aufgewertet.

2024 haben wir mit den Hauptbauleistungen begonnen, was für viele Anwohnende und Reisende nicht ohne Auswirkungen bleibt. Mit dem erfolgreichen Einbau der Bauweichen während der Berliner Herbstferien 2024 ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zum Neubau der Brücke geschafft.

Dies nahmen wir zum Anlass, im Rahmen einer Informationsveranstaltung die Hintergründe zu erläutern und einen Blick auf die nächsten Bauphasen und die damit verbundenen Sperrungen zu werfen.

Die Veranstaltung fand am 26. November 2024 im Rathaus Pankow statt.

Die Projektleitung stellte in dem Termin den Projektstand vor. Während der Veranstaltung bestand zudem die Möglichkeit, Ihre Fragen, Anregungen und Hinweise an uns zu richten.

Die vorgestellte Präsentation „Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Informationsveranstaltung am 26. November 2024“ sowie den Handzettel „Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Fragen und Antworten (FAQ) aus der Informationsveranstaltung am 26. November 2024“ erhalten Sie in unserem Download-Bereich.

Baustellenzufahrt an der Straße „Am Bürgerpark 13“

Im Rahmen der Erneuerung der Eisenbahnüberführung über die Wollankstraße haben wir südwestlich des Kinderbauernhofs Pinke-Panke ein Baufeld eingerichtet.

Die Zuführung zu der Baustellenfläche findet über eine Zufahrt statt, die von der Straße „Am Bürgerpark 13“ abzweigt und vorrangig als Zugang zu den Parzellen der Eisenbahnlandwirtschaft dient.

Wir möchten in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass sich das Verkehrsaufkommen dort künftig erhöhen wird und bitten um besondere Aufmerksamkeit, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden weiterhin zu gewährleisten.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Weitere Informationen können Sie dem folgenden Handzettel entnehmen.

Handzettel Baustellenzufahrt an der Straße „Am Bürgerpark 13“ (Stand Oktober 2024)

Auslage des Planfeststellungsbeschlusses im März 2024

Der Planfeststellungsbeschluss für die Elektrifizierung der Anbindung der künftigen Abstellanlage „Schönholz“ lag vom 11. bis 25. März 2024 zur Einsicht aus.

Der Beschluss kann weiterhin online unter eba.bund.de eingesehen werden.

Informationsveranstaltung im Oktober 2023

Wir haben am 17. Oktober 2023 in Berlin-Pankow eine Informationsveranstaltung zur Erneuerung der Eisenbahnbrücke über die Wollankstraße durchgeführt.

Insgesamt haben fast 100 interessierte Anwohnende die Veranstaltung vor Ort in der Aula der Reinhold-Burger-Schule verfolgt. Vielen Dank an dieser Stelle dem Bezirksamt Berlin-Pankow und der Schulleitung für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Zahlreiche Fragen konnten vor Ort mit der Projektleitung und dem Projektteam erörtert werden.

In unserer Mediagalerie gibt es ein Foto der Veranstaltung. Die vorgestellte Präsentation „ Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Informationsveranstaltung am 17. Oktober 2023“ erhalten Sie zudem in unserem Download-Bereich.

Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses bis Juli 2023

Der Planfeststellungsbeschluss zur Erneuerung der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ lag bis einschließlich 10. Juli 2023 zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Der Beschluss kann weiterhin in unserem Download-Bereich eingesehen werden.

Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten

Wir bündeln die Arbeiten, um die Auswirkungen auf Anwohnende so gering wie möglich zu halten. Dennoch lassen sich Einschränkungen im Straßenverkehr nicht vermeiden. Trotz des Einsatzes moderner Arbeitsgeräte und Technologien sind auch Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub möglich. Die Lautstärke wird dabei auf ein Minimum reduziert.

Weitere Informationen für Anwohner:innen (wie zum Beispiel Einschränkungen im Straßenraum) geben wir rechtzeitig bekannt.

Wir bitten um Verständnis für die Unannehmlichkeiten.

Downloads

Planfeststellungsverfahren

Planfeststellungsbeschluss Elektrifizierte Anbindung Abstellanlage „Schönholz“ (Stand Januar 2024) [PDF | 537.2 kB]

Bekanntmachung Ersatzneubau Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ (Stand Juni 2023) [PDF | 21.9 kB]

Planfeststellungsbeschluss Ersatzneubau Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ (Stand Mai 2023) [PDF | 672.5 kB]

Sonstiges

Präsentation Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Informationsveranstaltung am 27. November 2025 (Stand November 2025) [PDF | 11.4 MB]

Handzettel Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Fragen und Antworten (FAQ) aus der Informationsveranstaltung am 26. November 2024 (Stand Dezember 2024) [PDF | 1.3 MB]

Präsentation Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Informationsveranstaltung am 26. November 2024 (Stand November 2024) [PDF | 4.4 MB]

Handzettel Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Erstattungsanschreiben für Ersatzwohnraum (Stand August 2024) [PDF | 141.6 kB]

Präsentation Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Informationsveranstaltung am 17. Oktober 2023 (Stand Oktober 2023) [PDF | 1.7 MB]

Handzettel Einladung zur Informationsveranstaltung am 17. Oktober 2023 (Stand Oktober 2023) [PDF | 621.6 kB]

Handzettel Erneuerung der Eisenbahnbrücke über die Wollankstraße (Stand Juli 2023) [PDF | 160.2 kB]

Genehmigungsunterlagen für die Stützwand 1 an der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Draufsicht (Stand Mai 2023) [PDF | 4.5 MB]

Genehmigungsunterlagen für die Stützwand 1 an der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Schnitte (Stand Mai 2023) [PDF | 2.4 MB]

Genehmigungsunterlagen für den Ersatzneubau der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Übersichtsplan (Stand Mai 2023) [PDF | 6.7 MB]

Genehmigungsunterlagen für den Ersatzneubau der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Draufsicht (Stand Mai 2023) [PDF | 4 MB]

Genehmigungsunterlagen für den Ersatzneubau der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ – Schnitte (Stand Mai 2023) [PDF | 7 MB]

Fahrplanänderungen

Einschränkungen an der Station Berlin Wollankstraße seit Mai 2026

Im Rahmen der Erneuerung der Station Berlin Wollankstraße führen wir auch Arbeiten am Bahnsteig durch. Seit 11. Mai 2026 sind Absperrungen für diese Arbeiten notwendig. Dadurch steht die Bahnsteigbreite zeitweise nur eingeschränkt zur Verfügung. Die betroffenen Bereiche werden entsprechend gekennzeichnet.

Beide Auf- und Abgänge sowie der Aufzug bleiben nutzbar.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Weitere Informationen können Sie dem folgenden Handzettel entnehmen.

Handzettel Einschränkungen an der Station Berlin Wollankstraße seit Mai 2026 (Stand April 2026)

Einschränkungen im öffentlichen Personennahverkehr

Während der Zeit der Bauarbeiten gibt es Einschränkungen im öffentlichen Personennahverkehr der Berliner Verkehrsbetriebe auf den Buslinien M 27, 250 und 255.

Zudem wird es Einschränkungen im Zugverkehr geben. Aufgrund der Arbeiten wird der Bahnsteig stadtauswärts am Haltepunkt Berlin Wollankstraße von März 2025 bis voraussichtlich August 2028 nicht bedient. Die Station kann jedoch weiterhin über das stadteinwärts führende S-Bahn-Gleis erreicht werden.

Weitere Informationen zu den Bussen der Berliner Verkehrsbetriebe unter www.bvg.de

Einschränkungen im Zugverkehr

Um die Auswirkungen auf Reisende so gering wie möglich zu halten, führen wir die Arbeiten gebündelt durch. Dennoch sind während der Arbeiten Einschränkungen im Zugverkehr notwendig.

Aufgrund der Arbeiten wird der Bahnsteig **stadtauswärts** am Haltepunkt Berlin Wollankstraße **vom 28. März 2025 bis voraussichtlich August 2028 nicht bedient**. Die Station kann jedoch weiterhin über das stadteinwärts führende S-Bahn-Gleis erreicht werden.

Bitte beachten Sie für die Erreichbarkeit der Bahnsteige und die Umgehung der Sperrung die Plakate mit der Wegeleitung. Diese sind ausgeschildert.

Im Juli 2026 beginnen die nächsten umfangreichen Bauarbeiten. Auf der S-Bahn-Seite werden Lärmschutzwände errichtet, zudem bauen wir im Bereich der Wilhelmsruher Straße ein Kreuzungsbauwerk im Bereich der S-Bahn zurück. Da die Sicherheit unserer Mitarbeitenden oberste Priorität hat, kann während dieser Arbeiten kein Zugverkehr stattfinden.

Von Freitag, 10., bis Donnerstag, 30. Juli 2026, ist daher im Rahmen der Arbeiten an der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ eine Totalsperrung zwischen Berlin Gesundbrunnen und Berlin Schönholz notwendig. Anschließend bleibt die Sperrung **bis Montag, 17. August 2026,** bestehen, da in diesem Zeitraum zusätzlich Gleiserneuerungen durchgeführt werden.

Über den Ersatzverkehr mit Bussen werden die Eisenbahnverkehrsunternehmen die Reisenden informieren. Prüfen Sie hierzu vor Antritt Ihrer Reise bitte die Fahrgastinformationen der S-Bahn Berlin, der Berliner Verkehrsbetriebe und des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg.

Weitere Sperrpausen für den Zugverkehr sind im Jahr 2027 vorgesehen.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Detaillierte Informationen für die Züge der Deutschen Bahn unter bahn.de/bauarbeiten, weitere Informationen unter www.vbb.de

Weitere Informationen zu den geänderten Fahrtmöglichkeiten während der einseitigen Sperrung des Bahnsteigs im S-Bahnhof Wollankstraße seit 28. März 2025 können Sie dem folgenden Handzettel entnehmen.

Handzettel Fahrtmöglichkeiten am S-Bahnhof Wollankstraße während der einseitigen Sperrung des Bahnsteigs vom 28. März 2025 bis 2027 (Stand Februar 2025)

Mediagalerie

YouTube: Herstellen des Umfahrungsgleises für die S-Bahn und Einhub der Hilfsbrückenkette für die Erneuerung der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ im Zeitraffer (März 2025) [Quelle: DB InfraGO AG]

Grafik: Überblick über den Streckenbereich der zu realisierenden Arbeiten (Juli 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Die Vorbereitungen für den Beginn der Hauptbauarbeiten am S-Bahnhof Wollankstraße schreiten voran. Auch die blühenden Kirschbäume sind durch eine Einzäunung vor den Baugeräten geschützt (April 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Visualisierung: Blick auf die Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ in Richtung Berlin-Mitte. Es handelt sich hierbei um den gegenwärtigen und nicht um den finalen Planungsstand (April 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Projektleiter Steffen Klatte stellte den Projektstatus im Rahmen einer Informationsveranstaltung detailliert vor (Oktober 2023) [Quelle: DB Netz AG]

Panoramaaufnahme mit Standpunkt unterhalb der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ (Juli 2023) [Quelle: Martin Kaule]

Panoramaaufnahme mit Standpunkt nördlich der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ (Juli 2023) [Quelle: Martin Kaule]

Panoramaaufnahme mit Standpunkt südlich der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ (Juli 2023) [Quelle: Martin Kaule]

Die Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ aus Blickrichtung Süden (Juli 2023) [Quelle: Martin Kaule]

Die Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ aus Blickrichtung Süden (Juli 2023) [Quelle: Martin Kaule]

Die beiden Brückenelemente der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ werden durch einen Neubau ersetzt (Juli 2023) [Quelle: Martin Kaule]

Die beiden Brückenelemente der Eisenbahnüberführung „Wollankstraße“ werden durch einen Neubau ersetzt (Juli 2023) [Quelle: Martin Kaule]

Das Eingangsportal zum S-Bahnhof Wollankstraße (Mai 2023) [Quelle: DB Netz AG]

Das Empfangsgebäude des S-Bahnhofs Wollankstraße an der Nordbahnstraße (Mai 2023) [Quelle: DB Netz AG]